



Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Schule und Berufsbildung

Behörde für Schule und Berufsbildung
Postfach 76 10 48, D - 22060 Hamburg

Amt für Bildung
Thorsten Altenburg-Hack
Landesschulrat
Hamburger Str. 31, D-22083 Hamburg
Fernsprecher (040) 4 28 63-0

An
die Schulleitungen
und stellv.
Schulleitungen

Hamburg, 19. März 2020

per Mail

Aktuelle Informationen zum Corona-Virus – Aussetzung des regulären Schulbetriebs bis zum 19.04.2020 verlängert

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zur weiteren Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus und mit Blick auf die angrenzenden Bundesländer wird in Hamburg die **Aussetzung des regulären Schulbetriebs** bis zum **19.04.2020** verlängert.

Die bestehenden Regelungen für die Notbetreuung im Zeitraum von 8.00 bis 16.00 Uhr bleiben bestehen. Die Schulbehörde appelliert in dieser besonderen Situation an die Eltern, ihre Kinder grundsätzlich zu Hause zu betreuen. Für Eltern, die unbedingt auf eine Betreuung angewiesen sind, wird diese auch angeboten. Natürlich nur unter der Voraussetzung, dass es sich nicht um Rückkehrer aus einem Risikogebiet handelt.

Auch die Vorgaben für die schulischen Krisenstäbe und die aufzubauenden Unterrichtsangebote für die Schülerinnen und Schüler haben Bestand. Die Rückmeldungen, die mich hierzu aus den Schulen erreichen, zeugen von einem begeisternden Engagement der Lehrerinnen und Lehrer für ihre Schülerinnen und Schüler!

Zu allen weiteren Fragen, insbesondere der anstehenden Prüfungen werden wir uns in den kommenden Tagen bei Ihnen melden. So viel vorweg: Es ist für die Schülerinnen und Schüler von höchster Bedeutung, dass sie ihre angestrebten Abschlüsse erreichen können und wir werden alles dafür tun, dieses im vorgesehenen Rahmen sicherzustellen.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

durch die Dynamik der aktuellen Situation hat Sie die Nachricht der verlängerten Aussetzung des regulären Unterrichts zuerst über die Medien erreicht. Auch für die kommenden Tage und Wochen kann ich nicht ausschließen, dass die eine oder andere Nachricht erst im Internet erscheint bevor wir Sie direkt informieren können. Ich bedaure dies, gleichzeitig ist es nicht zu verhindern. Die BSB hat die feste Absicht, die enge Kommunikation mit Ihnen und der Schulöffentlichkeit über Schreiben, Newsletter und den persönlichen Kontakt nicht nur fortzuführen, sondern zu intensivieren.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und uns weiterhin viel Kraft und an der ein oder anderen Stelle auch Geduld miteinander.

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'A. Re. J.', written in a cursive style.